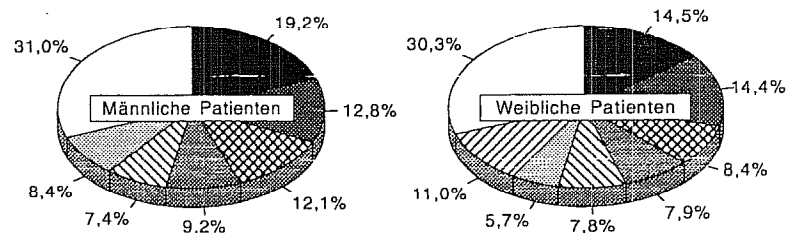


A IV 9 - j 1995
Ausgegeben im Oktober 1998

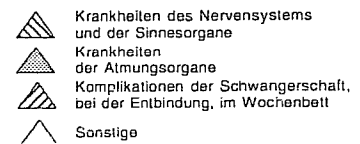
Die Diagnosen der Krankenhauspatienten im Saarland 1995

Diagnosen der Krankenhauspatienten im Saarland 1995



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Tel.: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21
E-Mail: statistik@stala.saarland.de



Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage der Diagnosestatistik ist die Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung - KHStatV) vom 10.4.1990 (BGBl. I S. 730).

Die Diagnosestatistik ist eine jährliche Totalerhebung der entlassenen oder verstorbenen vollstationär behandelten Patienten und liefert u.a. Informationen über deren Geschlecht, Alter, die Wohngemeinde, die Verweildauer im Krankenhaus und die Hauptdiagnose.

Nicht berücksichtigt werden teilstationäre Patienten, die in reinen Tages- oder Nachtkliniken behandelt werden, ebensowenig ambulant behandelte Patienten, gesunde Neugeborene sowie Patienten in Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen.

Vollstationär behandelte Patienten

Erfasst wird die ununterbrochene vollstationäre Behandlung im Krankenhaus, unabhängig von der Zahl der dabei durchlaufenen Fachabteilungen. Bei mehrfach im Jahr vollstationär behandelten Patienten wird für jeden Krankenhausaufenthalt ein vollständiger Datensatz erstellt; gleiches gilt für beurlaubte Patienten, wenn für die Urlaubszeit keine Pflegesätze berechnet werden.

Stundenfälle

Auch für Patienten, die in das Krankenhaus aufgenommen und noch am gleichen Tag wieder entlassen, in ein anderes Krankenhaus verlegt wurden oder am Aufnahmetag verstorben sind, sind Diagnoseangaben gemacht worden. Die Stundenfälle bleiben bei der Berechnung der durchschnittlichen Verweildauer unberücksichtigt.

Hauptdiagnose

Als Hauptdiagnose ist die zum Zeitpunkt der Entlassung bekannte Diagnose angegeben, die hauptsächlich die Dauer der vollstationären Behandlung beeinflusst bzw. den größten Anteil an medizinischen Leistungen verursacht hat. Die Darstellung der Hauptdiagnose erfolgt nach den dreistelligen Positionsnummern der 9. Revision der "Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1979" der Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Nichtkranke Zustände, die nicht in die Kategorien 001 bis 999 des Hauptteils der ICD-9 einzuordnen sind, werden mit der dreistelligen V-Klassifikation der ICD-9 angegeben. Hierzu zählen z.B. Krankenhausaufnahmen von Personen, die wegen Vorsorgemaßnahmen, der Abklärung von Verdachtsfällen oder als Organspender behandelt werden sowie Begleitpersonen. Die Schlüssel V30 bis V39 bleiben unberücksichtigt, da sie die gesunden Lebendgeborenen betreffen, für die keine Angaben gemacht werden.

Grundgesamtheit der Tabellen

In den Tabellen dieses Berichtes sind unterschiedliche Grundgesamtheiten verarbeitet und in den jeweiligen Fußnoten erläutert.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden (genau Null)
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargest. Einheit
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	=	Angabe fällt später an
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
()	=	eingeschränkter Aussagewert (Zahlenwert kann Fehler aufweisen)
X	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl
s	=	geschätzte Zahl

(Abweichungen in den Summen durch Rundungen möglich)

1. Aus dem Krankenhaus entlassene oder verstorbene vollstationäre Patienten^{*)} nach Verweildauer und Diagnosen 1995

Pos. Nr. ICD/9 1979	Hauptdiagnose	Patienten		Verweildauer
		insgesamt	darunter: verstorben	
001-139	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	5 574	121	10,6
140-239	Neubildungen	34 924	1 426	11,2
240-279	Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	7 305	57	11,5
280-289	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	1 502	24	10,0
290-319	Psychiatrische Krankheiten	12 081	63	25,6
320-389	Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	19 477	95	8,2
390-459	Krankheiten des Kreislaufsystems	42 455	2 656	12,7
460-519	Krankheiten der Atmungsorgane	17 740	457	8,6
520-579	Krankheiten der Verdauungsorgane	21 692	430	10,3
580-629	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	20 470	150	7,9
630-676	Komplikationen der Schwangerschaft, bei der Entbindung und im Wochenbett	15 183	-	7,0
680-709	Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	3 188	30	14,6
710-739	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes	14 959	27	13,1
740-759	Angeborene Fehlbildungen	2 068	24	10,3
760-779	Bestimmte Krankheiten, die ihren Ursprung in der Perinatalzeit haben	2 344	30	14,7
780-799	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten	8 620	318	8,0
800-999	Verletzungen und Vergiftungen	25 761	278	10,5
001-999	Zusammen	255 343	6 186	11,1
	Ohne Diagnoseangabe	366	14	8,8
V01-V82 ¹⁾	Nicht krankhafte Zustände	852	-	6,4
	INSGESAMT	256 561	6 200	11,1

^{*)} Einschließlich Stundenfälle, aber ohne Fälle, für die keine Verweildauer ausgerechnet werden kann, weil die Angaben über die Zahl der Pflgetage fehlen. 1) Ohne V30-V39 = gesunde Lebendgeborene.

2.1 Aus dem Krankenhaus entlassene oder verstorbene

Insgesamt

Pos. Nr. ICD/9 1979	Hauptdiagnose	Entlassene oder				
		insgesamt	davon im Alter von ...			
			unter 1 Jahr	1 - 5	5 - 15	15 - 25
001-139	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	5 574	445	644	754	561
140-239	Neubildungen	34 924	67	454	757	834
240-279	Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	7 305	225	457	335	187
280-289	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	1 502	28	144	221	143
290-319	Psychiatrische Krankheiten	12 081	25	53	382	1 053
320-389	Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	19 477	271	722	1 233	720
390-459	Krankheiten des Kreislaufsystems	42 455	74	43	136	367
460-519	Krankheiten der Atmungsorgane	17 740	680	3 395	2 997	1 571
520-579	Krankheiten der Verdauungsorgane	21 692	418	532	1 467	1 852
580-629	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	20 470	177	517	817	1 594
630-676	Komplikationen der Schwangerschaft, bei der Entbindung und im Wochenbett	15 183	-	-	8	3 587
680-709	Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	3 188	48	120	176	393
710-739	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes	14 959	11	63	360	1 001
740-759	Angeborene Fehlbildungen	2 068	552	387	389	202
760-779	Bestimmte Krankheiten, die ihren Ursprung in der Perinatalzeit haben	2 344	2 179	21	15	21
780-799	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten	8 620	355	428	548	566
800-999	Verletzungen und Vergiftungen	25 761	551	992	2 170	3 515
001-999	Zusammen	255 343	6 106	8 972	12 765	18 167
	Ohne Diagnoseangabe	366	48	68	32	12
V01-V82 ¹⁾	Nicht krankhafte Zustände	852	335	4	28	40
	INSGESAMT	256 561	6 489	9 044	12 825	18 219

*) Einschließlich Stundenfälle. 1) Ohne V30-V39 = gesunde Lebendgeborene.

vollstationäre Patienten*) nach Altersgruppen und Diagnosen 1995

samt

verstorbene Patienten								Pos. Nr. ICD/9 1979
bis unter ... Jahren								
25 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 oder mehr	unbekannt	
690	260	203	385	500	606	526	-	001-139
1 700	1 369	2 356	5 422	8 577	8 909	4 479	-	140-239
464	283	334	862	1 336	1 622	1 200	-	240-279
48	30	27	87	136	250	388	-	280-289
2 360	1 488	1 295	1 644	1 332	1 145	1 304	-	290-319
1 332	807	831	1 727	2 709	4 449	4 676	-	320-389
922	842	1 276	4 351	9 758	13 447	11 238	1	390-459
1 598	644	536	1 048	1 426	1 937	1 906	2	460-519
2 273	1 281	1 303	2 620	3 599	3 387	2 960	-	520-579
3 393	1 846	1 563	2 464	3 029	3 044	2 025	1	580-629
9 595	1 631	333	29	-	-	-	-	630-676
517	182	215	406	409	376	346	-	680-709
1 915	1 254	1 233	2 415	2 830	2 414	1 463	-	710-739
199	65	42	62	88	53	29	-	740-759
39	12	7	11	14	13	12	-	760-779
732	489	428	986	1 425	1 330	1 332	1	780-799
4 036	1 781	1 465	2 393	2 672	2 601	3 585	-	800-999
31 813	14 264	13 447	26 912	39 840	45 583	37 469	5	001-999
23	20	4	22	42	52	43	-	
153	55	49	57	77	43	11	-	V01-V82 ¹⁾
31 989	14 339	13 500	26 991	39 959	45 678	37 523	5	

2.2 Aus dem Krankenhaus entlassene oder verstorbene

Weib

Pos. Nr. ICD/9 1979	Hauptdiagnose	Entlassene oder				
		insgesamt	davon im Alter von ...			
			unter 1 Jahr	1 - 5	5 - 15	15 - 25
001-139	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	2 933	217	280	369	314
140-239	Neubildungen	19 959	31	192	418	443
240-279	Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	4 785	94	219	155	103
280-289	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	874	13	55	117	77
290-319	Psychiatrische Krankheiten	5 743	9	16	179	475
320-389	Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	10 857	106	332	553	359
390-459	Krankheiten des Kreislaufsystems	20 076	27	15	61	181
460-519	Krankheiten der Atmungsorgane	7 949	254	1 355	1 396	891
520-579	Krankheiten der Verdauungsorgane	10 982	122	174	764	1 159
580-629	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	12 403	54	88	228	1 168
630-676	Komplikationen der Schwangerschaft, bei der Entbindung und im Wochenbett	15 183	-	-	8	3 587
680-709	Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	1 534	14	53	87	192
710-739	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes	7 347	5	28	168	466
740-759	Angeborene Fehlbildungen	919	219	139	148	119
760-779	Bestimmte Krankheiten, die ihren Ursprung in der Perinatalzeit haben	1 109	1 009	4	6	16
780-799	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten	4 310	175	178	258	352
800-999	Verletzungen und Vergiftungen	11 653	251	423	843	1 179
001-999	Zusammen	138 616	2 600	3 551	5 758	11 081
	Ohne Diagnoseangabe	184	26	35	9	6
V01-V82 ¹⁾	Nicht krankhafte Zustände	493	171	1	11	25
	INSGESAMT	139 293	2 797	3 587	5 778	11 112

¹⁾ Einschließlich Stundenfälle. 1) Ohne V30-V39 = gesunde Lebendgeborene.

vollstationäre Patienten*⁾ nach Altersgruppen und Diagnosen 1995

lich

verstorbene Patienten								Pos. Nr. ICD/9 1979
bis unter ... Jahren								
25 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 oder mehr	unbekannt	
387	122	96	194	232	345	377	-	001-139
1 136	1 016	1 644	3 413	4 551	4 551	2 564	-	140-239
293	198	210	533	818	1 173	989	-	240-279
36	16	15	49	58	163	275	-	280-289
881	524	511	735	696	738	979	-	290-319
623	373	360	820	1 272	2 736	3 323	-	320-389
440	372	499	1 523	3 390	6 215	7 352	1	390-459
732	294	225	437	569	735	1 060	1	460-519
1 144	564	583	1 132	1 577	1 750	2 013	-	520-579
2 642	1 395	1 123	1 744	1 554	1 420	987	-	580-629
9 595	1 631	333	29	-	-	-	-	630-676
210	67	94	166	172	218	261	-	680-709
648	418	478	1 019	1 400	1 594	1 123	-	710-739
102	32	24	36	42	36	22	-	740-759
31	7	5	6	7	10	8	-	760-779
395	224	187	367	559	677	937	1	780-799
1 075	540	470	1 010	1 310	1 677	2 875	-	800-999
20 370	7 793	6 857	13 213	18 207	24 038	25 145	3	001-999
8	10	4	9	29	25	23	-	
111	37	32	25	44	27	9	-	V01-V82 ¹⁾
20 489	7 640	6 893	13 247	18 280	24 090	25 177	3	

3. Vollstationär behandelte Patienten*) nach Wohnsitz und Sitz des Krankenhauses 1995

Wohnsitz des Patienten	Sitz des Krankenhauses				
	Saarland	darunter:			
		Stadtverband Saarbrücken	Landkreis Merzig-Wadern	Landkreis Neunkirchen	Landkreis Saarlouis
Schleswig-Holstein	43	18	3	5	4
Hamburg	27	6	5	2	5
Niedersachsen	120	39	20	7	12
Bremen	9	2	1	3	-
Nordrhein-Westfalen	568	173	62	44	83
Hessen	549	133	27	37	123
Rheinland-Pfalz	21 433	2 284	958	1 565	1 063
davon:					
Regierungsbezirk Koblenz	2 092	458	59	77	275
Regierungsbezirk Trier	2 305	389	578	36	439
Reg. bezirk Rheinhessen-Pfalz	17 036	1 437	321	1 452	349
Baden-Württemberg	817	251	50	46	123
Bayern	287	95	25	26	30
Saarland	213 281	92 487	18 016	25 395	38 352
davon:					
Stadtverband Saarbrücken	77 060	67 984	421	1 357	2 433
Landkreis Merzig-Wadern	19 758	1 782	13 496	79	3 326
Landkreis Neunkirchen	30 921	5 535	175	17 912	2 252
Landkreis Saarlouis	43 892	10 158	2 661	184	29 063
Saarpfalz-Kreis	25 354	4 923	73	2 950	243
Landkreis St. Wendel	16 296	2 105	1 190	2 913	1 035
Berlin	62	20	9	9	9
Brandenburg	31	7	2	3	5
Mecklenburg-Vorpommern	13	5	1	3	2
Sachsen	165	32	11	3	13
Sachsen-Anhalt	46	23	8	5	3
Thüringen	49	12	9	6	6
Ausland	2 212	1 171	45	62	316
darunter:					
Frankreich	1 479	1 009	23	31	277
Luxemburg	490	91	9	4	21
Unbekannt	636	198	55	59	95
INSGESAMT	240 348	96 956	19 307	27 280	40 244

*) Ohne Stundenfälle.